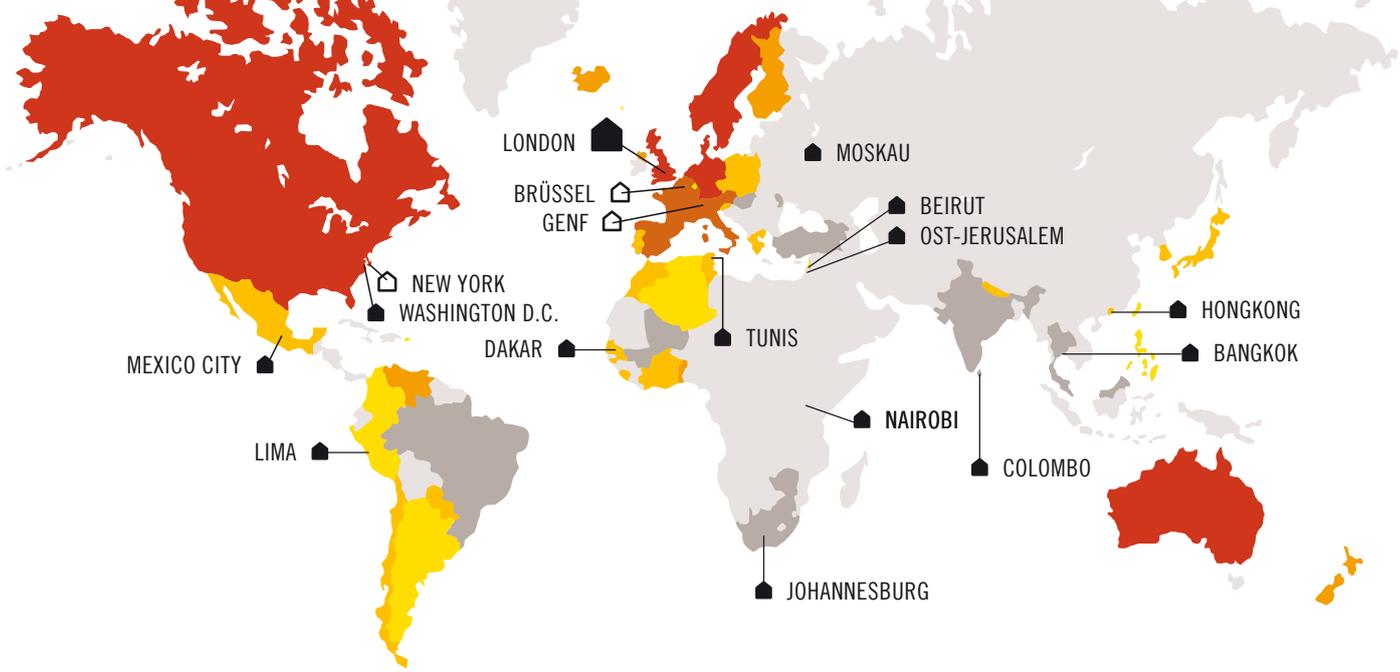


# AMNESTY SCHWEIZ 2017

AMNESTY  
INTERNATIONAL



FR  
HUMAN RIGHTS  
DEFENDERS



## AMNESTY INTERNATIONAL WELTWEIT

Amnesty ist heute mit Mitgliedern und Gruppen, Ländersektionen und Büros des Internationalen Sekretariats auf allen Kontinenten vertreten. Über 7 Millionen Menschen unterstützen uns, davon gut 2 Millionen als Mitglieder. *(Stand Ende 2017)*



# ATTACKE GEGEN AMNESTY

Zum ersten Mal in der Geschichte unserer Organisation sassen der Präsident und die Direktorin einer Ländersektion gleichzeitig im Gefängnis – und das gleich mehrere Monate lang. Idil Eser, die Direktorin, wurde nach drei Monaten freigelassen, Taner Kılıç, Präsident von Amnesty Türkei, ist immer noch in Haft. Diese traurige Premiere hat in einem Land stattgefunden, das zunehmend autoritär regiert wird.

Aber täuschen wir uns nicht: Angriffe auf die Zivilgesellschaft gibt es nicht nur in der Türkei, sondern auch in anderen Staaten, etwa in Ungarn oder in Polen. Sie richten sich gegen alle Menschen, die die Regierungen und ihre populistischen Tendenzen kritisieren, und deshalb treffen sie auch Amnesty International.

In diesem Spannungsfeld sind wir für Ihre Unterstützung dankbarer denn je. Die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, die im Dezember 2018 ihren 70. Geburtstag feiert, ist es wert, verteidigt zu werden. Wir tun das mit aller Kraft, aus Überzeugung und aus Solidarität mit all jenen, die unglaubliche Risiken eingehen, damit die Flamme der universellen Rechte nicht erlischt.

Manon Schick, Geschäftsleiterin der Schweizer Sektion

# AMNESTY AUF EINEN BLICK

Amnesty International ist eine regierungsunabhängige internationale Menschenrechtsorganisation und eine weltweite Bewegung. Sie wurde 1961 in London gegründet.

**Unsere Vision** ist eine Welt, in der jeder Mensch alle seine international verbrieften Rechte geniessen kann.

**Unsere Mission** ist es, durch Untersuchungen vor Ort und mit unseren Tätigkeiten schwere Menschenrechtsverletzungen zu verhindern und zu stoppen:

Wir sammeln und dokumentieren Fakten zu Menschenrechtsverletzungen und machen sie publik.

Wir üben Druck aus auf Regierungen, Unternehmen und andere Macht- und Entscheidungsträger.

Wir informieren über die Menschenrechtslage in zahlreichen Ländern und Themenbereichen.

Wir engagieren uns in Menschenrechtsbildung und in der Jugendarbeit.

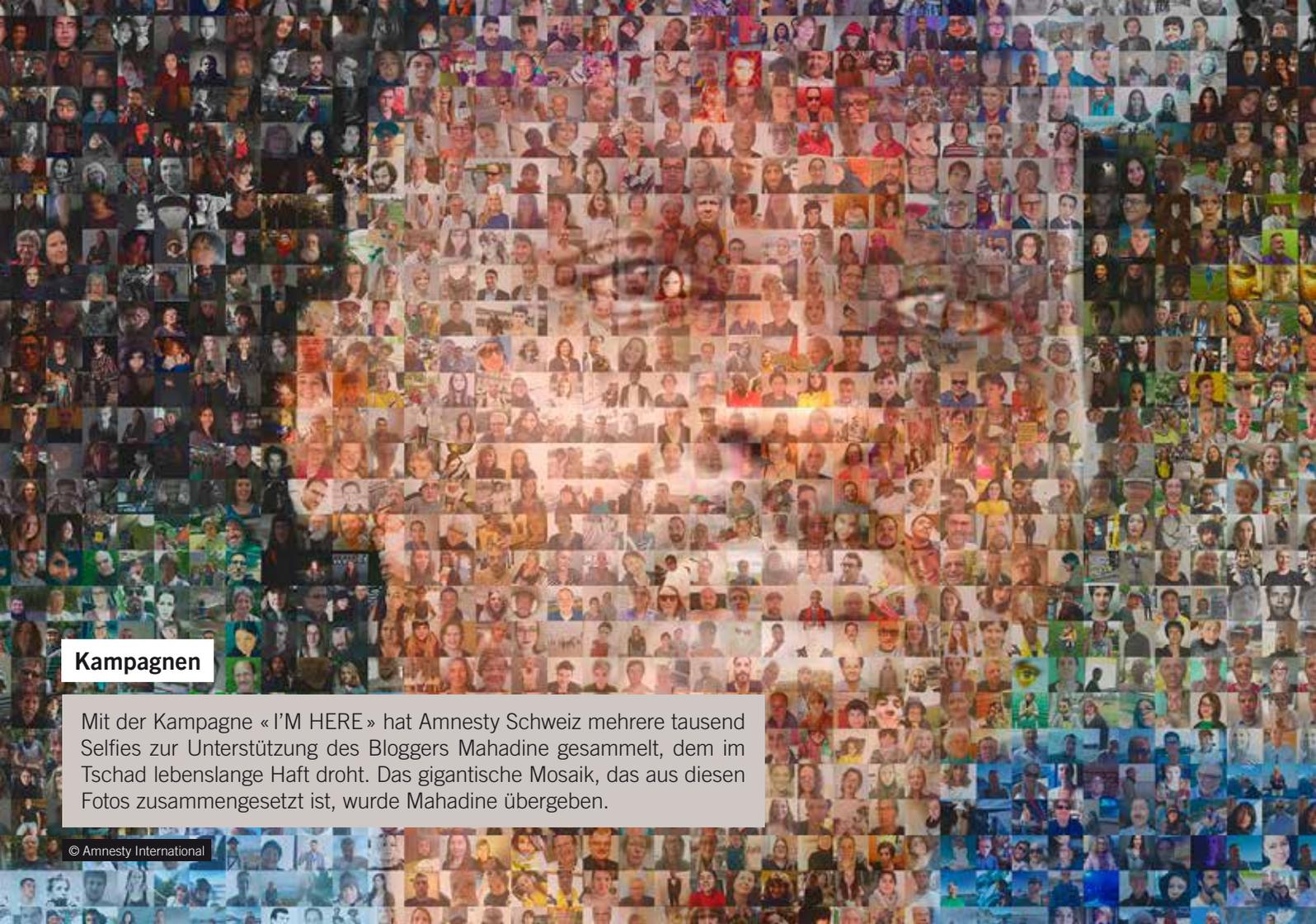
**Unsere Stärke** ist das Engagement von sieben Millionen Menschen auf der ganzen Welt, die mit uns aktiv sind und uns finanziell unterstützen.

 → [www.amnesty.ch/ueber-amnesty](http://www.amnesty.ch/ueber-amnesty)



## Kampagnen

20. November 2017: Amnesty übergibt dem Bundesrat gemeinsam mit anderen Organisationen den «Dublin-Appell». Die Petition mit 33000 Unterschriften erinnert die Schweiz an ihre Verpflichtungen gegenüber Flüchtlingskindern und ihren Familien.



## Kampagnen

Mit der Kampagne « I'M HERE » hat Amnesty Schweiz mehrere tausend Selfies zur Unterstützung des Bloggers Mahadine gesammelt, dem im Tschad lebenslange Haft droht. Das gigantische Mosaik, das aus diesen Fotos zusammengesetzt ist, wurde Mahadine übergeben.

# KAMPAGNEN

Mit verschiedenen Aktionen und Veranstaltungen haben wir unsere Solidarität mit Opfern von Menschenrechtsverletzungen gezeigt und versucht, Entscheidungsträgerinnen und -träger dahingehend zu beeinflussen, dass sie sich für positive Veränderungen in ungerechten Situation einsetzen.

## «I Welcome»

Mit dieser Kampagne fordern wir sichere Fluchtwege und faire Asylverfahren. Zusammen mit einer Koalition von weiteren Organisationen übergaben wir dem Bundesrat 33 000 Unterschriften gegen die sture Anwendung der Dublin Verordnung und erinnerten die Schweiz insbesondere an ihre Schutzpflicht gegenüber Flüchtlingskindern und ihren Familien. Um auf die Situation der Migrantinnen und Migranten in Libyen aufmerksam zu machen, organisierten wir Veranstaltungen und betrieben intensive Medien- und Menschenrechtsarbeit.

## «BRAVE – Mutig für die Menschenrechte»

So heisst die Kampagne, mit der wir uns für Menschenrechtsverteidiger und -verteidigerinnen auf der ganzen Welt einsetzen und mit welcher wir fordern, ihre legitime Arbeit anzuerkennen. So zum Beispiel für die Direktorin und den Präsidenten von Amnesty Türkei, Idil Eser und Taner Kılıç, die unter fadenscheinigen Anschuldigungen angeklagt wurden. Mit Demonstrationen und Briefen haben wir uns für ihre Freilassung stark gemacht. Idil wurde im Oktober entlassen, Taner und Dutzende anderer Aktivistinnen und Aktivisten sind immer noch in Haft.

Unter dem Slogan «**I'M HERE**» sammelten wir 2500 Selfies als Ausdruck der Solidarität für den im Tschad inhaftierten Blogger Mahadine. Mit einem Video haben wir zudem 53 000 Menschen auf diese Kampagne aufmerksam gemacht.

### **Einsatz für Einzelfälle**

Mit 40 Aktionen und über 9000 Briefen haben wir am Briefmarathon 2017 ein Zeichen der Unterstützung gesetzt für MenschenrechtsaktivistInnen aus China, Ägypten und der Türkei.

Während des ganzen Jahres haben sich Aktivistinnen und Aktivisten aus der Schweiz mit Hunderten von Briefen für mindestens 250 Einzelfälle eingesetzt. Unsere Asylexpertin hat Dutzende von Gutachten zu Dossiers von Asylsuchenden erstellt und in mehreren Fällen ein positives Ergebnis erwirkt.

### **Waffenkontrolle**

Mit einer Delegation von 12 Jugendlichen beteiligten wir uns im Herbst an der «Arms Trade Treaty Konferenz» in Genf. Die Jugendlichen verfassten ein Statement für die NGO-Medienkonferenz, beteiligten sich an der Strassenaktion und trafen die Schweizer Delegation sowie Bundesrat Didier Burkhalter.



## Zu Gast

Tawakkol Karman war die erste arabische Frau, die mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet wurde. Sie erzählte von den schrecklichen Folgen des seit 2015 tobenden Kriegs im Jemen und ihrem Einsatz für den Schutz von Frauen.



## Einzelfall

Wir haben gefordert, dass alle Anklagepunkte gegen Azza Soliman (hier rechts im Bild) aufgehoben werden. Der ägyptischen Anwältin droht eine Haftstrafe von 15 Jahren, weil sie sich für Frauen einsetzt, die Opfer von Gewalt wurden.

# AMNESTY INTERNATIONAL SCHWEIZ

## VORSTAND

Pierre-Antoine Schorderet

*(seit 2011, Präsident seit 2015)*

Stefanie Rinaldi

*(seit 2014, Vizepräsidentin)*

Markus Widorski

*(seit 2015, Finanzverantwortlicher)*

Hans Markus Herren *(seit 2008)*

Laurette von Mandach *(seit 2010)*

Tanja Zangger *(seit 2012)*

Diana Rüegg *(seit 2014)*

Jakob Merane *(seit 2015)*

Julien Reinhard *(seit 2016)*

## BASIS

- Mitglieder der Schweizer Sektion (gesamt) **49 122**
- Spenderinnen und Spender\* **88 370**
- Aktive in 80 Gruppen **1 722**
- Ehrenamtlich geleistete Stunden **ca. 110 000**

## GESCHÄFTSLEITUNG

Manon Schick, Geschäftsleiterin

Samuel Schürch, Zentrale Dienste

Christine Heller, Kampagnen

Alexandra Karle, Communication/Advocacy

Ricarda Waterstrat, Bildung/Jugend

Marcel Hagmann, Fundraising/Marketing

## MITARBEITENDE

Festangestellte (einschl. Geschäftsleitung)	<b>62</b>
Total Stellenprozente	<b>4405 %</b>
Praktikum- und Zivildienstleistende	<b>11</b>
Ehrenamtliche im Sekretariat	<b>25</b>

*\* ohne Mitglieder*

# FINANZBERICHT

Amnesty International finanziert sich aus Mitgliederbeiträgen und privaten Spenden, Schenkungen und Legaten. Dank Ihrer wertvollen Unterstützung war es uns möglich, Sie und die Schweizer Öffentlichkeit auch im Jahr 2017 über Menschenrechtsverletzungen in verschiedenen Ländern zu informieren. Mit den vielfältigen Aktionen, an denen Sie sich vielleicht auch persönlich beteiligt haben, setzten wir uns wiederum erfolgreich für bedrohte Menschen in der ganzen Welt ein.

Die Bilanz und die Betriebsrechnung enthalten zusätzlich die Einnahmen und Ausgaben der 80 aktiven Amnesty-Gruppen.

Risikobeurteilung: Der Vorstand hat eine ausreichende Risikobeurteilung vorgenommen. Die sich daraus ergebenden Massnahmen wurden eingeleitet, damit die definierten Risiken vermieden, vermindert oder ausgeräumt werden können.

Ertrag 2017	CHF	%	Aufwand 2017	CHF	%
Gruppenbeiträge	297 564	1.3	Administrativer Aufwand	2 344 497	10.1
Mitglieder	4 990 356	21.7	Fundraising- und allgemeiner		
SpenderInnen	12 543 704	54.5	Werbeaufwand	5 685 483	24.5
Legate	2 047 003	8.9	Projektaufwand	15 188 028	65.4
Anonyme Spenden	900	0.0			
Zweckgebundene Spenden	2 028 801	8.8			
Beiträge der internationalen Organisation	500 000	2.2			
Human Rights Relief/Menschenrechtsbildung	75 717	0.3			
Verkauf Publikationen und Promomaterial	465 336	2.0			
Übrige Erträge	78 594	0.3			
<b>TOTAL</b>	<b>23 027 975</b>	<b>100.0</b>		<b>23 218 008</b>	<b>100.0</b>

*Die Grundlage für die Berechnung der einzelnen Aufwandspositionen richtet sich nach den Kriterien der Stiftung ZEWO (Methodik zur Berechnung des administrativen Aufwands von 2011).*

# BILANZ PER 2017

Sektion, Gruppen und Fonds

Aktiven	31.12.2017	%	31.12.2016	%
Flüssige Mittel	10 380 428	66.8	10 890 009	66.8
Wertschriften	884 116	5.7	1 037 057	6.4
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1 277 252	8.2	1 435 867	8.8
Aktive Rechnungsabgrenzung	157 806	1.0	133 084	0.8
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>12 699 602</b>	<b>81.7</b>	<b>13 496 017</b>	<b>82.8</b>
Finanzanlagen	2 409 175	15.5	2 412 631	14.8
Mobilien und EDV-Anlagen	390 966	2.5	357 948	2.2
Bürogebäude	40 004	0.3	41 842	0.3
<b>Anlagevermögen</b>	<b>2 840 145</b>	<b>18.3</b>	<b>2 812 423</b>	<b>17.2</b>
<b>TOTAL</b>	<b>15 539 747</b>	<b>100.0</b>	<b>16 308 439</b>	<b>100.0</b>

Passiven	31.12.2017	%	31.12.2016	%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	559 278	3.6	68 310	0.4
Passive Rechnungsabgrenzung	244 845	1.6	1 445 985	8.9
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>804 123</b>	<b>5.2</b>	<b>1 514 295</b>	<b>9.3</b>
<b>Fondskapital – zweckgebundene Fonds</b>	<b>79 765</b>	<b>0.5</b>	<b>142 840</b>	<b>0.9</b>
Eigenkapital Gruppen	338 735	2.2	354 765	2.2
Erarbeitetes freies Kapital	14 317 123	92.1	14 296 537	87.7
<b>Organisationskapital</b>	<b>14 655 858</b>	<b>94.3</b>	<b>14 651 302</b>	<b>89.8</b>
<b>TOTAL</b>	<b>15 539 746</b>	<b>100.0</b>	<b>16 308 437</b>	<b>100.0</b>

Resultate können Rundungsdifferenzen enthalten.

Amnesty International ist seit 1992 ZEWO-zertifiziert.



# BETRIEBSRECHNUNG 2017

Sektion, Gruppen und Fonds

RECHNUNG	2017	%	2016	VERÄNDERUNG
Spenden	19875528	86.3	19032927	842601
Zweckgebundene Spenden	2028801	8.8	765755	1263046
Beiträge der internationalen Organisation	500000	2.2	204000	296000
Human Rights Relief, Menschenrechtsbildung	75717	0.3	70714	5003
Verkauf Publikationen und Promomaterial	465336	2.0	438176	27160
Übrige Erträge	78594	0.3	54667	23927
<b>Total Ertrag</b>	<b>23023976</b>	<b>100.0</b>	<b>20566239</b>	<b>2457736</b>
Beiträge an die internationale Organisation*	- 6536521	28.3	- 6839912	- 303391
Zweckgebundene Ausgaben	- 2091876	9.0	- 959261	1132615
AI-Publikationen, Aktionsmaterial, Leist. Dritte	- 5814021	25.1	- 4354700	1459321
Personalaufwand	- 6082443	26.3	- 5645682	436761
Mieten, Unterhalt und Sachversicherungen	- 397536	1.7	- 392807	4729
Verwaltungsaufwand	- 2017402	8.7	- 2089808	- 72406
Abschreibungen	- 192808	0.8	- 256338	- 63530
Beiträge an die Fonds	- 5210	0.0	- 78068	- 72859
<b>Total Aufwand</b>	<b>- 23137817</b>	<b>100.0</b>	<b>- 20616577</b>	<b>2521239</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>- 113842</b>		<b>- 50338</b>	<b>63503</b>
Finanzergebnis	71351		37140	34211
<b>Ergebnis vor Fonds- und Kapitalbewegungen</b>	<b>- 42491</b>		<b>- 13198</b>	<b>29292</b>
Fondsentnahmen	2091876		959261	1132614
Fondszuweisungen	- 2028801		- 765755	1263045
Veränderung zweckgebundene Fonds (- = Zunahme)	<b>63075</b>		<b>193506</b>	<b>- 130431</b>
<b>Ergebnis nach Fondsveränderungen</b>	<b>20584</b>		<b>180309</b>	<b>- 159723</b>

Resultate können Rundungsdifferenzen enthalten.

\* Das Internationale Sekretariat von AI hat keine Mitglieder und SpenderInnen. Es wird durch Pflichtbeiträge der Sektionen finanziert. Die vollständige und revidierte Jahresrechnung 2016, inklusive

Mittelflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang, sowie der Revisionsbericht sind unter [www.amnesty.ch](http://www.amnesty.ch) zu finden oder können im Sekretariat der Schweizer Sektion bestellt werden.



## Erfolge

Chelsea Manning wurde am 17. Mai 2017 freigelassen. Amnesty hat sich seit 2013 mit Kampagnen für sie eingesetzt, weil sie zu 35 Jahren Gefängnis verurteilt worden war. Sie hatte Dokumente über Kriegsverbrechen der amerikanischen Armee öffentlich gemacht.



## Recherche

Amnesty hat das schlimme Schicksal von MigrantInnen in Libyen dokumentiert, die gefangen genommen, gefoltert und manchmal sogar als SklavInnen verkauft wurden. Die europäischen Länder, auch die Schweiz, tragen dafür eine Mitverantwortung, weil sie mit den libyschen Behörden zusammenarbeiten.

# RECHERCHE, MEDIENARBEIT UND ADVOCACY

Das Medienteam von Amnesty Schweiz verbreitet die Berichte der Recherceteams über Menschenrechtsverletzungen in aller Welt über zahlreiche Kanäle: Rund 100 Medienmitteilungen wurden 2017 verschickt, tägliche Posts in den Sozialen Medien, Webartikel und Newsletter ergänzen das Informationsangebot. Amnesty Schweiz äussert sich auch zu Missständen im eigenen Land, wie zum Beispiel Diskriminierung, Polizeigewalt oder restriktive Asylgesetze. Behörden, Politikerinnen und Politiker werden informiert und zu menschenrechtskonformem Handeln aufgerufen.

## Die Brennpunkte 2017

Die verheerende Lage der Menschenrechte in der Türkei stand 2017 im Vordergrund unserer Arbeit: Zum ersten Mal in der Geschichte von Amnesty waren gleichzeitig die Direktorin und der Präsident einer Sektion im Gefängnis. Weitere Schwerpunkte: Die Abschottungspolitik Europas gegen Flüchtlinge und MigrantInnen und die Diskriminierung, Ermordung und Vertreibung der Rohingya in Myanmar. Neben der «I Welcome» -Kampagne spielte ausserdem die Konzernverantwortungsinitiative eine wichtige Rolle.

 → [www.amnesty.ch/ueber-amnesty](http://www.amnesty.ch/ueber-amnesty)

# BILDUNGSARBEIT

Die Bildungs- und Jugendarbeit verlief im Jahr 2017 ausgezeichnet!

Neu verfügen wir seit 2017 auch über Angebote für die Sekundarstufe 1, welche auf grosses Interesse stossen. Neben mehr als 200 Lehrpersonen erreichten wir so auch über 9000 Schülerinnen und Schüler – ein beachtliches Wachstum, auch dank unserer 50 MRB-Trainerinnen und -Trainer in der ganzen Schweiz. Viele Kurse für Erwachsene waren bereits Anfang des Jahres ausgebucht, deshalb boten wir viele Kurse ein zweites Mal an. Von über 1000 Kursteilnehmenden, die ein Feedback abgaben, empfehlen uns 99 Prozent weiter. Wir freuen uns sehr darüber!

Das Netzwerk AMNESTY YOUTH ist auf 7510 Mitglieder angewachsen. Unsere jungen Aktivistinnen und Aktivisten haben tolle Aktionen auf die Beine gestellt und waren in den 16 Jugend- und 10 Hochschulgruppen im Einsatz für die Menschenrechte. Mit dem neuen Ansatz des «youth mainstreaming» realisieren wir seit 2017 die Ziele der neuen Jugendstrategie noch integrierter.

 → [www.amnesty.ch/bildung](http://www.amnesty.ch/bildung)



## MENSCHENRECHTSBILDUNG

Junge TeilnehmerInnen eines Einführungskurses zum Thema Menschenrechte im September in Bern. Dieser Workshop ist Teil der Menschenrechtsbildung für die Sekundarstufe 1.

A close-up photograph of a woman with short, white hair being embraced from behind by another woman with long, dark hair. The woman with white hair has her eyes closed and a slight smile. They are surrounded by a crowd of people, many of whom are holding cameras and flashlights, suggesting a public event or press conference. The lighting is dramatic, with strong highlights from the cameras and deep shadows in the background.

## Aktivismus

Hunderttausende AktivistInnen haben sich weltweit für die Freilassung der türkischen Amnesty-Direktorin Idil Eser eingesetzt. Am 25. Oktober 2017 hat ein Istanbuler Gericht entschieden, sie unter Auflagen aus der Haft zu entlassen.

# AMNESTY-GRUPPEN

Das Engagement von Millionen Menschen weltweit, die sich unermüdlich für die Menschenrechte einsetzen, ist zentral für die Erreichung unserer Ziele. In der Schweiz haben sich 2017 rund 1700 Aktivistinnen und Aktivisten in 80 Gruppen engagiert. Lokale und regionale Gruppen, Themen- und Ländergruppen, Jugend- und Hochschulgruppen organisierten über 200 Strassenaktionen, Unterschriftensammlungen, Diskussionsveranstaltungen und weitere Events wie Filmabende zu aktuellen Menschenrechtsthemen.

## **Aktionen 2017**

Im Fokus stand vergangenes Jahr die Verhaftung des Präsidenten und der Direktorin der türkischen Sektion, Taner Kılıç und Idil Eser. Ausserdem fanden zahlreiche Anlässe für die Rechte von Flüchtlingen, für die Konzernverantwortungsinitiative und andere Amnesty-Themen (wie zum Beispiel gegen die Todesstrafe) statt. Mitte Dezember konnten wir medienwirksam den Dublin-Appell an den Bundesrat übergeben. Amnesty und die beteiligten Organisationen konnten insgesamt 33 000 Unterschriften sammeln. Auch Einzelpersonen engagierten sich für die Menschenrechte, zum Beispiel für einige der 618 Urgent Actions. Der Briefmarathon mit 40 Aktionen für bedrohte Menschenrechtsaktivisten und -aktivistinnen rundete wie immer das Jahr ab.

 → [www.amnesty.ch/gruppen](http://www.amnesty.ch/gruppen)

# MITMACHEN

## **Werden Sie aktiv**

Informieren und engagieren Sie sich mit uns: Es gibt viele Möglichkeiten, wie Sie sich für mehr Freiheit und Gerechtigkeit einsetzen können.

## **Unterstützen Sie Amnesty International finanziell**

Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie es uns, Menschenrechtsverletzungen auf der ganzen Welt aufzudecken und zu bekämpfen.

## **Für Gerechtigkeit und Freiheit**

Amnesty International ist unabhängig von Regierungen, politischen Parteien, wirtschaftlichen oder religiösen Interessen und finanziert sich über Mitgliederbeiträge, Spenden und private Zuwendungen. Um unsere Unabhängigkeit zu gewährleisten, akzeptieren wir für unsere Recherchen- und Kampagnenarbeit keinerlei finanzielle Unterstützung von Staaten oder Firmen.

**Das ZEWO-Gütezeichen** garantiert Ihnen einen gewissenhaften Umgang mit Ihrer Spende. Ihre persönlichen Angaben werden vertraulich behandelt und gesichert übermittelt.

 → [www.amnesty.ch/amnesty-schweiz](http://www.amnesty.ch/amnesty-schweiz)



## Jugendarbeit

Aktion vom 17. März 2017 in Luzern im Rahmen eines Amnesty-Youth-Meetings gegen untragbare Arbeitsbedingungen bei der Palmöl-Gewinnung in Südostasien.

**AMNESTY INTERNATIONAL  
SCHWEIZER SEKTION**

Speichergasse 33  
Postfach  
3001 Bern  
Tel. 031 307 22 22  
info@amnesty.ch  
www.amnesty.ch  
PC 30-3417-8

**AMNESTY INTERNATIONAL  
BUREAU RÉGIONAL ROMAND**

Rue de Varembe 1  
1202 Genève  
Tél. 021 310 39 40  
info@amnesty.ch  
CCP 10-1010-6

**AMNESTY INTERNATIONAL  
UFFICIO REGIONALE  
SVIZZERA ITALIANA**

Via Curti 19/A  
6900 Lugano  
Tel. 091 966 34 74  
ufficioregionale@amnesty.ch  
CCP 10-1010-6

**AMNESTY INTERNATIONAL  
REGIONALBÜRO  
DEUTSCHSCHWEIZ**

Stauffacherstr. 129  
8004 Zürich  
Tel. 031 307 22 22  
info@amnesty.ch

**IMPRESSUM**

AMNESTY SCHWEIZ 2017  
Tätigkeitsbericht der Schweizer  
Sektion

**Redaktion:**

Nadia Boehlen (verantwortlich)  
Pascal Altwegg  
Alexandra Karle (dt. Ausgabe)  
Sarah Rusconi (it. Ausgabe)

**Korrektorat:**

Eva Schmid

**Gestaltung:**

www.gregoireshaller.ch

**Druck:**

Länggass Druck AG, Bern

**Fotolithografie:**

Images3, Renens

**Papier:**

Cyclus matt Offset weiss, recycling

**Typografie:**

Amnesty Trade Gothic

**Auflage:**

42 000 dt., 14 000 frz., 2500 it.

**Fotos:**

Copyright der verwendeten Fotos  
unter der jeweiligen Bildlegende.  
Titelbild von Pierre-Yves Brunaud.

**AMNESTY  
INTERNATIONAL**

